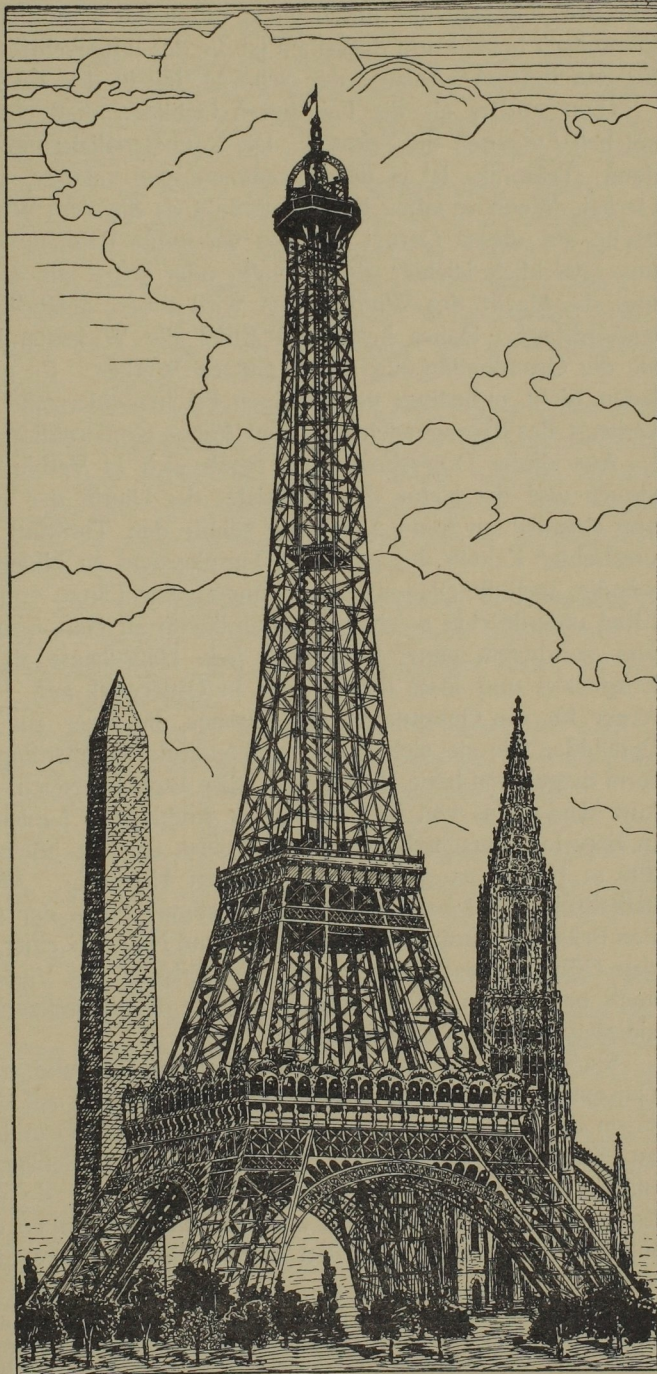


der Einschränkung des ganzen Querschnittes auf ein Mindestmaß.

Der Washington-Obelisk ist innen hohl, ein Elevator führt zu seiner Spitze, seine Form jedoch ist die des monolithen Pfeilers.

Der Pfeiler- oder Säulentypus mit geringer Verjüngung herrscht auch in den Steintürmen der nächsten, schon weitaus niedrigeren Höhengrenze, deren Rohform die Leuchttürme und Schornsteine, deren Kunstform die Minarete der Moscheen darstellen. Die notwendige Volumenabnahme der Wandungen nach oben hin kann sich dort — wie meist bei den Schornsteinen — im Inneren vollziehen, so daß das Äußere ein nur wenig verjüngter Pfeiler oder Zylinder bleibt, oder aber sie kann wiederum auch als Abstufung des Äußeren in die Erscheinung treten, nun aber in weit geringeren Unterschieden von der Fußausdehnung, das heißt in einem weitaus größeren Höhenunterschied der Stufen.

Überall handelt es sich dabei um Hohlkörper mit fast vollen Umfassungswänden, also um Gebilde, die dem Winddruck eine ganz oder so gut wie ganz geschlossene pfeiler- oder säulenförmige Masse entgegenseetzen und der Ge-



Washington-Obelisk in Washington, Abb. 20.  
169 m.

Münster in Ulm, 161 m.

Eiffelturm in Paris, 300 m.